



Pünktlich zum Fest kommt die Spende an. Martin Opitz (Zweiter von rechts) übergibt die Anlage an den Bürgermeister von Castel del Monte, Luciano Muccione, (Zweiter von links).

Weihnachtsgabe für Erdbebenopfer

Rotary Neuruppin spendet Solaranlage nach Castel del Monte

NEURUPPIN (RA) • Die Idee entstand beim Besuch der Bundeskanzlerin bei Opitz im Juli. Auf Initiative von Martin Opitz, dem Inhaber und Geschäftsführer der Firmen Opitz Holzbau und Opitz Solar, und unter Mithilfe der Firmen Bullinger und Huch sowie des Rotary Vereins Neuruppin wurde ein konkretes Hilfsprojekt für die Erdbebenopfer in den Abruzzen realisiert. In gemeinsamer Aktion gelang es, eine komplette solarthermische Anlage mit allem Zubehör zu spenden. Das symbolische Überreichen erfolgte beim Besuch Merkels. Die Gesandtin der italienischen Botschaft nahm die Spende entgegen.

Pünktlich zum Weihnachtsfest reiste Martin Opitz in das Erdbebengebiet, um die Anlage ihrer Bestimmung zu überführen.

In Castel del Monte, einem Ort, der bei dem verheerenden Beben zu 30 Prozent zerstört wurde, werden die solarthermischen Anlagen künftig für Warmwasser und Heizungsunterstützung der

Schulsporthalle und eines Altersheimes sorgen.

Der Bürgermeister des Ortes nahm die Spende entgegen. Die Auswahl des Spendenziels hatte ein Rotarischer Partnerclub übernommen.



Symbolisch wurde die Spende in Anwesenheit der Bundeskanzlerin überreicht.
Fotos (2): Opitz